

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitschüler

Ferdi Newe

Gemeinsam wurden wir im Jahre 1947 in der Volksschule in Werl-Westönnen in einer Klasse mit 58 Schülern eingeschult.

Mitschüler waren Kinder aus Westönnen und Oberbergstraße sowie Kinder von Vertriebenen, Flüchtlingen und Evakuierten. Viele Väter waren im Krieg gefallen. Im Laufe der Jahre entwickelte sich auch bedingt durch die Not in den Nachkriegsjahren ein Miteinander unter uns Schülerinnen und Schülern, geprägt durch enge Kontakte und gegenseitige Unterstützung.

Begleitet wurde dies 4 Jahre durch die Klassenlehrerin Martha Ludwig, eine Kriegerwitwe aus Ostpreußen, und durch den Einsatz von Ferdi Newe als Vertrauensperson und Klassensprecher.

Nach der Schulentlassung im Jahre 1955 hat Ferdi ein Konzept geschaffen, welches heute noch Grundlage der Kontakte zwischen den ehemaligen Schülerinnen und Schülern als Fortsetzung des Miteinanders aus der Schulzeit ist. Alle 5 Jahre organisierte Ferdi ein Klassentreffen.

Damit sind wir als Großeltern heute Zeitzeugen der damaligen Zeit für unsere Enkel.

Lieber Ferdi, für Deinen Einsatz und Deine Arbeit herzlichen Dank. Ruhe in Frieden. Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Für alle ehemaligen Mitschülerinnen und Mitschüler

Maria Stratmann, Edith Becker, Heinz Mester